

Werbemitteilung



EFFEKTIVE MISCHUNG

Renditemix - Zertifikate

Renditechancen des Renten- und des Aktienmarktes nutzen.



**LandesBank
Berlin**

Renditemix - Zertifikate

Renditemix - Zertifikate gehören zur bewährten Familie der FlexInvest-Zertifikate und setzen eine aussichtsreiche Anlagestrategie im Renten- und im Aktienmarkt um. Ziel ist es, eine höhere Rendite als bei klassischen, festverzinslichen Anlagen zu erzielen.

Entsprechend dem gewünschten Sicherheitsbedürfnis werden drei Varianten angeboten:

- Renditemix^{Performance} - Zertifikate
- Renditemix^{Schutz} - Zertifikate
- Renditemix^{VarioZins} - Zertifikate

Idee

Anlagen im Renten- und im Aktienmarkt weisen unterschiedliche Chancen und Risiken auf.

Eine Investition im Rentenmarkt bietet Sicherheit für das eingesetzte Kapital sowie regelmäßige Zinszahlungen über die gewählte Laufzeit.

Im Vergleich dazu bieten Aktienmarktanlagen attraktivere Ertragschancen bei gleichzeitig erhöhtem Risiko. Dabei stehen im Vorfeld weder der Rückzahlungsbetrag noch mögliche Erträge während der Laufzeit fest.

Um sowohl die Chancen des Renten- als auch die des Aktienmarktes nutzen zu können, beruht die Idee der Renditemix - Zertifikate auf folgender Fragestellung:

*Wie hoch darf der Anteil der Renten- und / oder der Aktienmarkt-
komponente in einem Portfolio sein, um bei überschaubarem Risiko
attraktivere Renditen als bei reinen festverzinslichen Anlagen zu erzielen?*

Umsetzung

Um diese Frage beantworten zu können, wird anhand folgender Indikatoren ein Vergleich zwischen den beiden Märkten angestellt:

- ⇒ Für den Rentenmarkt wird die Rendite einer festverzinslichen Anlage mit 5-jähriger Laufzeit herangezogen. Die Berechnung erfolgt auf Basis des REXP[®] 5-jährig¹⁾.
- ⇒ Für den Aktienmarkt werden die Dividendenrenditen der im DAX[®] enthaltenen Aktien herangezogen. Aus diesen Werten wird – entsprechend ihrer Gewichtung im DAX[®] – der Durchschnitt gebildet, der als Indikator für den Aktienmarkt dient.

¹⁾ Der Subindex des Renten-Performance-Index REXP[®] mit fünf Jahren Restlaufzeit (REXP[®] 5-jährig) ist ein Index mit einer täglichen Wiederanlage der Zinserträge, der den Markt der deutschen Staatspapiere abbildet. REXP[®] ist eingetragene Marke der Deutsche Börse AG.
DAX[®] ist eingetragene Marke der Deutsche Börse AG.

Aus den so gewonnenen Werten „Rentenmarktrendite des REXP® 5-jährig“ und „Dividendenrendite des DAX®“ wird die Differenz gebildet:

*Rendite des REXP® 5-jährig **abzgl.** Dividendenrendite des DAX®*

Unter Berücksichtigung des Risikos bestimmt dieses Ergebnis die prozentuale Aufteilung der Renten- und Aktienmarktkomponente im Portfolio der Renditemix - Zertifikate.

Dabei gilt für die Aufteilung des Portfolios:

Renditedifferenz:	⇒	theoretische Aufteilung des Strategieeinsatzes²⁾ im Portfolio:
größer oder gleich 2%	⇒	100% Rentenmarkt
kleiner oder gleich 0%	⇒	100% Aktienmarkt
zwischen 0% und 2%	⇒	anteilig im Renten- und im Aktienmarkt
z.B. 1,0%	⇒	50% Rentenmarkt 50% Aktienmarkt
z.B. 0,7%	⇒	35% Rentenmarkt 65% Aktienmarkt
z.B. 1,2%	⇒	60% Rentenmarkt 40% Aktienmarkt

Um das Gesamtrisiko zu bestimmen, wird für jede Variante die erwartete Schwankungsbreite des Portfolios auf Basis des VDAX^{®3)} ermittelt. Ergibt sich dabei ein Wert von über 10% (Variante „VarioZins“), über 15% (Variante „Schutz“) oder über 20% (Variante „Performance“), wird der Anteil der Aktienmarktkomponente soweit reduziert, bis die Schwankung auf oder unterhalb des entsprechenden Maximalwertes liegt. Somit kann die tatsächliche Aufteilung im Portfolio von der theoretischen abweichen. Ziel ist es, das Risiko des Gesamtportfolios überschaubar zu halten.

Die Investition in die Renten- bzw. Aktienmarktkomponente erfolgt jeweils mittels geeigneter Finanzinstrumente, für die nur ein Teil des Strategieeinsatzes aufgewandt werden muss. Mit dem verbleibenden Kapital findet während der gesamten Laufzeit eine risikolose Geldmarktanlage statt, die fortlaufend Zinserträge erwirtschaftet.

Durch die Umsetzung der Strategie über den Einsatz der Finanzinstrumente sind daher auch Partizipationsraten von über 100% möglich. Bei den Renditemix - Zertifikaten wird somit, je nach Variante Performance, Schutz oder VarioZins, zu einem Prozentsatz von 200%, 150% oder 100% an den Finanzinstrumenten partizipiert.

²⁾ siehe „Ausstattungsmerkmale“

³⁾ VDAX[®] ist ein Volatilitätsindex, der die zu erwartende Schwankungsbreite des DAX[®] für die nächsten 45 Tage angibt.
VDAX[®] ist eingetragene Marke der Deutsche Börse AG.

Jeweils am Ende eines Monats findet eine Überprüfung der Renditedifferenz und der Risikoeinschätzung sowie gegebenenfalls eine Umschichtung der Investition statt.

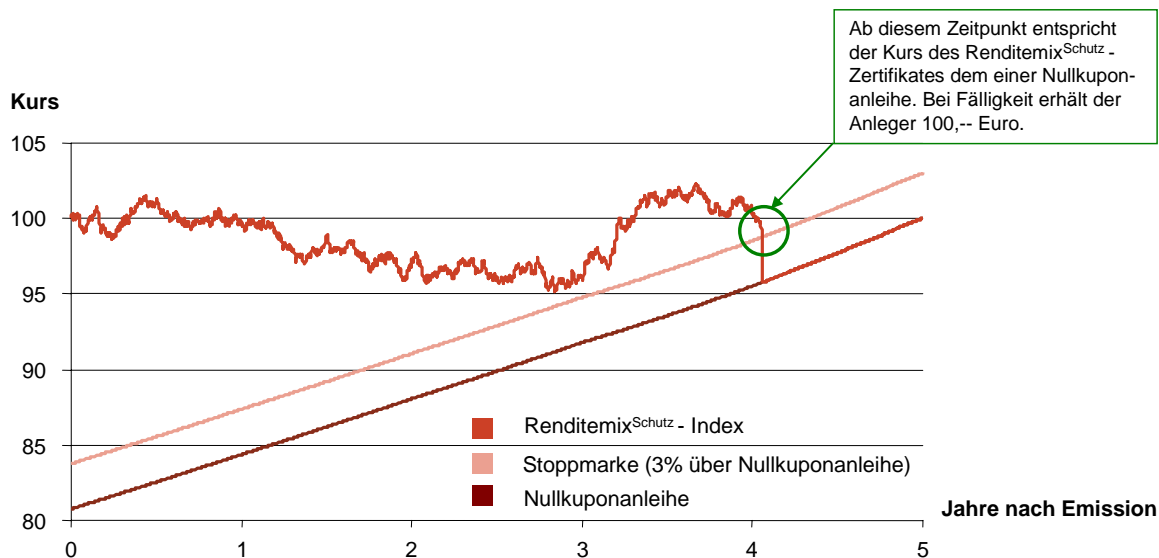
Die Investition in die Finanzinstrumente und die Geldmarktanlage wird für jede Variante in einem eigenen Renditemix-Index umgesetzt. Die unterschiedlichen Renditemix - Zertifikate bilden die Entwicklung des jeweiligen Renditemix-Index ab.

Dynamischer Kapitalschutz bei den Varianten „Schutz“ und „VarioZins“

Renditemix^{VarioZins} - Zertifikate und Renditemix^{Schutz} - Zertifikate sind mit einem Kapitalschutz von 100,- Euro am Laufzeitende ausgestattet. Es handelt sich dabei um einen dynamischen Schutzmechanismus, der erst bei einer anhaltend negativen Strategieentwicklung zum Einsatz kommt.

Um den dynamischen Schutzmechanismus zu erzielen, wird zunächst eine bestimmte Grenze, die Stoppsmarke, definiert. Diese verläuft je nach Variante entweder 2% („VarioZins“) oder 3% („Schutz“) oberhalb des Wertes, der notwendig ist, um den Kapitalschutz am Laufzeitende zu sichern. Dies wird jeweils mit einer Nullkuponanleihe gewährleistet.

Grafische Darstellung der Stoppsmarke bei der Variante „Schutz“:



Hinweis: Es handelt sich bei obiger Grafik lediglich um eine beispielhafte Darstellung, die keine tatsächliche Wertentwicklung darstellt und keine Rückschlüsse auf zukünftige Wertentwicklungen zulässt.

Grafische Darstellung der Stoppmarke bei der Variante „VarioZins“:



Hinweis: Es handelt sich bei obiger Grafik lediglich um eine beispielhafte Darstellung, die keine tatsächliche Wertentwicklung darstellt und keine Rückschlüsse auf zukünftige Wertentwicklungen zulässt.

Fällt der jeweilige Renditemix-Index unter die entsprechende Stoppmarke, greift der dynamische Schutzmechanismus. Die Positionen im Index werden aufgelöst und in die Nullkuponanleihe mit entsprechender Restlaufzeit investiert. Die Strategie wird ab diesem Zeitpunkt nicht weiter verfolgt und diese beiden Renditemix - Zertifikate verhalten sich wie eine Nullkuponanleihe. Das bedeutet, dass der Rückzahlungsbetrag bei den Varianten „Schutz“ und „VarioZins“ zum Laufzeitende vorzeitig bei 100,- Euro fixiert wird. Es werden ab diesem Zeitpunkt keine Erträge mehr erwirtschaftet.

Zwischen dem Auslösen des dynamischen Schutzmechanismus und der Investition in die Nullkuponanleihe ist der jeweilige Renditemix-Index Schwankungen ausgesetzt. Um mögliche Kursänderungen aufzufangen, verläuft die Stoppmarke daher in einem bestimmten Abstand oberhalb des Barwertes⁴⁾ der Nullkuponanleihe (2% bei der Variante „VarioZins“ und 3% bei der Variante „Schutz“).

Da die Partizipation an der Strategie bei den Renditemix^{Schutz} - Zertifikaten mit 150% höher ist als bei den Renditemix^{VarioZins} - Zertifikaten, besteht ein höheres Schwankungsrisiko im Renditemix^{Schutz} - Index. Daher unterscheiden sich die beiden Varianten in der Höhe der Stoppmarke.

Ausschüttungen bei der Variante „VarioZins“

Die Variante „VarioZins“ der Renditemix - Zertifikate bietet in den ersten vier Laufzeitjahren einen variablen Kupon, der von der Strategieentwicklung abhängig ist und nach folgender Formel berechnet wird:

$$2/3 \text{ des Differenzbetrages aus Indexstand am jeweiligen Bewertungstag und } 100$$

Ergibt sich dabei ein negativer Wert, wird in dem entsprechenden Laufzeitjahr kein Kupon ausgeschüttet.

Die Kuponzahlungen werden dem Index entnommen und verringern somit die Wertentwicklung der Renditemix^{VarioZins} - Zertifikate.

⁴⁾ Der Barwert bezeichnet zu jedem Zeitpunkt den aktuellen Gegenwartswert einer Investition, der durch Abzinsung aller zukünftigen Zahlungsströme ermittelt wird.

Rückzahlung bei Fälligkeit

Die Rückzahlung der Renditemix^{VarioZins} - Zertifikate und der Renditemix^{Schutz} - Zertifikate entspricht dem Indexstand am letzten Bewertungstag, mindestens jedoch 100,- Euro.

Bei der Variante „Performance“ wird in jedem Fall der Indexstand am letzten Bewertungstag zurückgezahlt.

Vorteile

Renditemix - Zertifikate nutzen ein mathematisches Modell, das anhand bestimmter Indikatoren ermittelt, wann eine Anlage im Renten-, wann im Aktienmarkt und wann eine gemischte Anlage als aussichtsreich gilt. Subjektive Betrachtungen bleiben unberücksichtigt.

Für die Investitionsentscheidung an den monatlichen Überprüfungsstichtagen beachtet das Modell eine maximale Schwankungsbreite des Portfolios - je nach Variante - von 10%, 15% oder 20%. Das bedeutet, dass die Höhe der Aktienmarktkomponente jeweils so berechnet wird, dass das Risiko überschaubar bleibt.

Durch die monatliche Ermittlung der Differenz aus der Rendite des REXP[®] 5-jährig und der Dividendenrendite des DAX[®] erfolgt eine regelmäßige Überprüfung der Investitionsentscheidung. Ist eine Umschichtung erforderlich, wird diese zeitnah vorgenommen.

Renditemix^{Schutz} - Zertifikate und Renditemix^{VarioZins} - Zertifikate sind mit einem dynamischen Schutzmechanismus ausgestattet. Daher erfolgt die Absicherung nur, wenn sie notwendig ist. In jedem Fall besteht am Laufzeitende bei den Varianten „Schutz“ und „VarioZins“ ein Kapitalschutz von 100,- Euro je Zertifikat.

Bei den Renditemix^{VarioZins} - Zertifikaten findet bei einer positiven Strategieentwicklung in den ersten vier Laufzeitjahren eine variable Kuponzahlung statt.

Risiken

Ungünstige Marktconstellationen können dazu führen, dass der Strategieansatz erfolglos bleibt und nur geringe Erträge erwirtschaftet werden oder diese gänzlich ausbleiben.

In Zeiten starker Marktbewegungen besteht das Risiko, bis zur nächsten monatlichen Überprüfung der Investitionsentscheidung nicht optimal investiert zu sein. Da der VDAX[®] auf Erwartungswerten basiert, kann die tatsächlich eintretende von der am jeweiligen Überprüfungsstichtag festgestellten Schwankung abweichen und sogar erheblich darüber liegen. Zwischen zwei Überprüfungsstichtagen sind somit Schwankungen im Portfolio möglich, die größer sind als der für die jeweilige Variante festgelegte Maximalwert. Dies kann erzielte Erträge aus der Geldmarktanlage reduzieren und somit die Wertentwicklung der Renditemix - Zertifikate mindern. Hinzu kommt, dass bei niedrigem Zinsniveau nur geringe Erträge aus der Geldmarktanlage erzielt werden.

Trotz einer Begrenzung der Schwankungsbreite an den Überprüfungsstichtagen kann es bei einer anhaltend negativen Marktentwicklung zu einer negativen Strategieentwicklung der jeweiligen Renditemix - Zertifikate kommen.

Bei einer negativen Strategieentwicklung findet in dem entsprechenden Laufzeitjahr bei den Renditemix^{VarioZins}- Zertifikaten keine Kuponzahlung statt.

Sofern Erträge aus der Strategie ausbleiben, verringert sich die Wertentwicklung der Renditemix - Zertifikate kontinuierlich – bis hin zu Wertverlusten bei der Variante „Performance“ oder zum möglichen Auslösen der Stoppsmarke bei den Varianten „Schutz“ und „VarioZins“. In diesem Fall wird der Rückzahlungsbetrag der Renditemix^{Schutz}- Zertifikate und Renditemix^{VarioZins}- Zertifikate vorzeitig bei 100,-- Euro fixiert und die Strategie nicht weiter verfolgt. Zukünftige Kuponzahlungen bei der Variante „VarioZins“ entfallen, und weder bei „Schutz“ noch bei „VarioZins“ bestehen weitere Renditechancen.

Es kann bei der Variante „Performance“ zu Verlusten für das eingesetzte Kapital kommen.

VARIANTEN IM ÜBERBLICK

	Renditemix^{Performance}- Zertifikate	Renditemix^{Schutz}- Zertifikate	Renditemix^{VarioZins}- Zertifikate
ISIN / WKN	DE000LBB13C7 LBB 13C	DE000LBB13D5 LBB 13D	DE000LBB13E3 LBB 13E
Agio	3,-- Euro	3,-- Euro	3,-- Euro
Partizipation an den Finanzinstrumenten	200%	150%	100%
maximale Schwankung des Portfolios an den Überprüfungstichtagen	20%	15%	10%
Kapitalschutz am Laufzeitende	-	100,-- Euro	100,-- Euro
Kupon	-	-	variabel; in den ersten vier Laufzeitjahren
Rückzahlung	Schlusskurs des Basiswertes am letzten Bewertungstag	Schlusskurs des Basiswertes am letzten Bewertungstag, mind. 100,-- Euro	Schlusskurs des Basiswertes am letzten Bewertungstag, mind. 100,-- Euro
Stoppsmarke	-	3% über dem Barwert einer Nullkuponanleihe	2% über dem Barwert einer Nullkuponanleihe

AUF EINEN BLICK

- + Renditechancen des Renten- und des Aktienmarktes nutzen
 - + Entscheidung für die Investition basiert auf einem mathematischen Modell
 - + Begrenzung der Schwankungsbreite des Portfolios einmal monatlich
 - + Aktien werden nur ins Portfolio genommen, wenn das Risiko abschätzbar ist
 - + monatliche Überprüfung und ggf. Umschichtung der Portfoliokomponenten
 - + Kapitalschutz von 100,- Euro am Laufzeitende möglich (Varianten „Schutz“ und „VarioZins“)
 - + variable Kuponzahlungen während der ersten vier Laufzeitjahre möglich (Variante „VarioZins“)
-
- Strategieansatz kann erfolglos sein
 - negative Strategieentwicklung trotz Begrenzung der Schwankungsbreite möglich
 - zwischen zwei Überprüfungsstichtagen höhere Schwankungen im Portfolio möglich
 - bei niedrigem Zinsniveau nur geringe Erträge aus der Geldmarktanlage
 - während der Laufzeit auch bei den Varianten „Schutz“ und „VarioZins“ Kurse von unter 100,- Euro möglich
 - möglicherweise werden bei der Variante „VarioZins“ keine Kupons gezahlt
 - bei Unterschreiten der Stoppschwelle wird die Strategie nicht weiter verfolgt (Varianten „Schutz“ und „VarioZins“)
 - Kapitalverlust bei der Variante „Performance“ möglich

WEITERE INFORMATIONEN

Endgültige Bedingungen
Nr. 34 bis Nr. 36
[je nach Variante]:

kostenfrei bei unten genannter Adresse erhältlich
bzw. zum Download im Internet verfügbar

Reuters: DELBB13C=BERA
DELBB13D=BERA
DELBB13E=BERA

Videotext: N24 Text Seite 620 - 625

Internet: www.zertifikate.lbb.de

HISTORISCHE BETRACHTUNGEN

Die folgenden Grafiken simulieren für vergleichbare Anlageprodukte mit fünfjähriger Laufzeit die erzielten Renditen und Wertentwicklungen mit täglich verschobenem Investitionszeitpunkt.

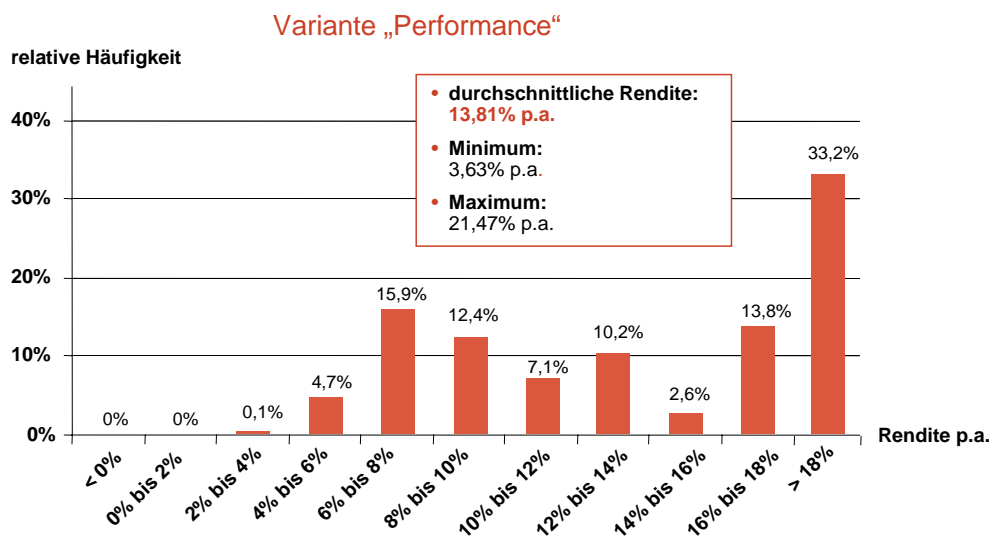
Es wurden 1.303 Laufzeitperioden (5-Jahres-Perioden) seit Dezember 1997 betrachtet. Demnach fand die erste Rückzahlung im Dezember 2002 statt. Letzter Investitionszeitpunkt war im Dezember 2002 und die letzte Rückzahlung fünf Jahre später im Dezember 2007.

Sämtliche Renditezahlen und Wertentwicklungen sind unter Berücksichtigung aller Gebühren dargestellt (Nettowertentwicklung).

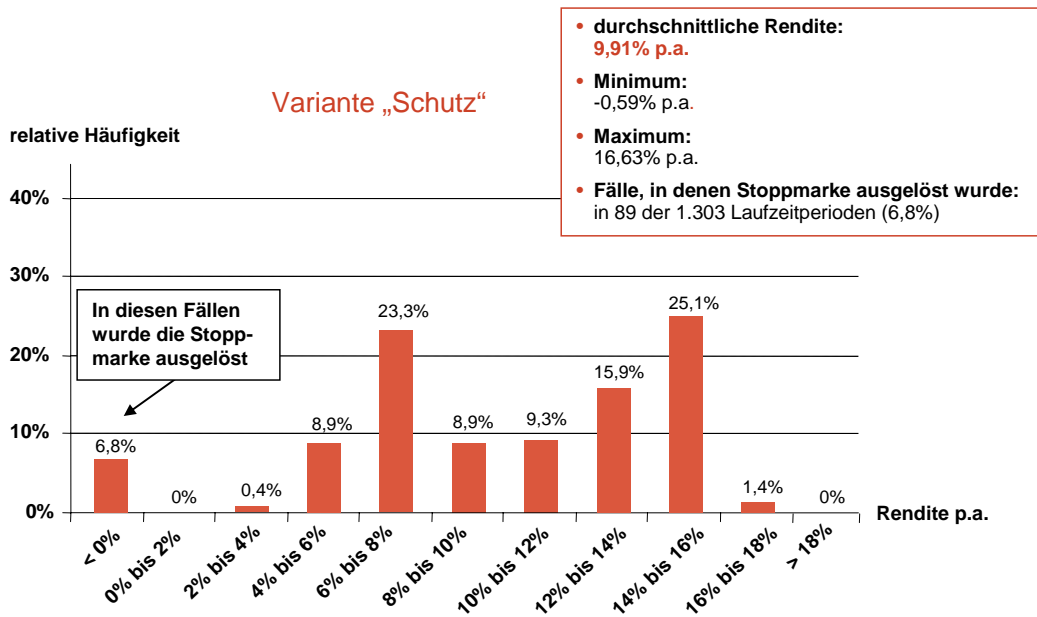
Simulationen der erzielten Renditen

Die nachfolgenden historischen Simulationen beziehen sich auf frühere Wertentwicklungen, die kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse sind.

Quelle: eigene Berechnungen

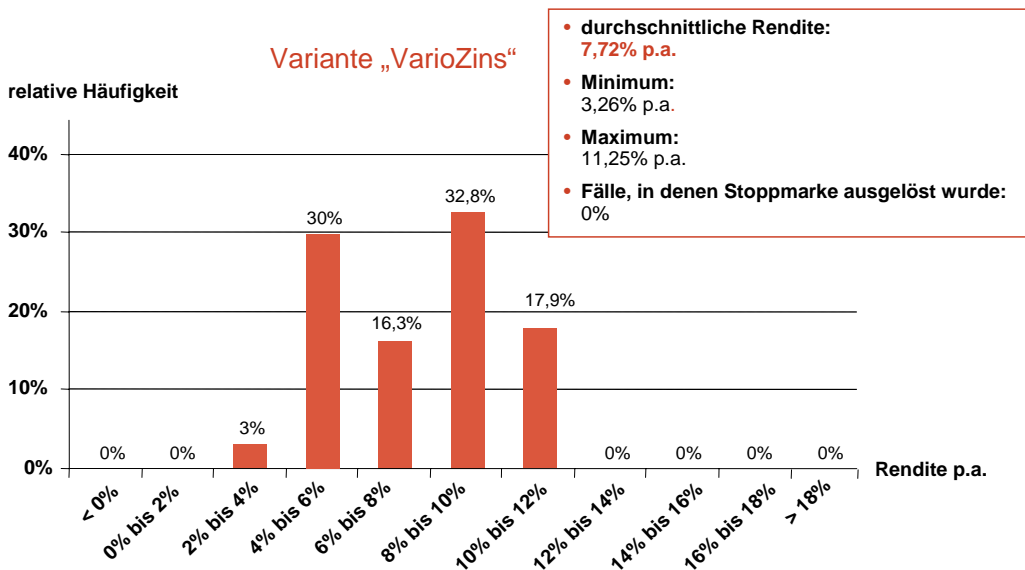


In ca. 79% der simulierten Fünfjahresperioden wäre eine Rendite von über 8% p.a. erwirtschaftet worden, wobei die maximal erzielte Rendite bei 21,47% p.a. gelegen hätte. Die Mindestrendite hätte 3,63% p.a. betragen.



In ca. 84% der simulierten Fünfjahresperioden wäre eine Rendite von über 6% p.a. erwirtschaftet worden, wobei die maximal erzielte Rendite bei 16,63% p.a. gelegen hätte.

Die Stoppmarke wäre bei der Variante „Schutz“ in 6,8%, d.h. in 89 der 1.303 untersuchten Laufzeitperioden, ausgelöst worden. Ab diesem Zeitpunkt hätte eine Auflösung der Positionen im Index und eine Umschichtung in eine Nullkuponanleihe stattgefunden. Die Rückzahlung am Laufzeitende wäre somit zu 100,- Euro erfolgt. Beim Erwerb der Renditemix^{Schutz}- Zertifikate müssen jedoch 103,- Euro (Emissionskurs inkl. Agio) gezahlt werden. Da dieser Betrag über dem Rückzahlungsbetrag liegt, hätte sich für diese Fälle eine negative Rendite ergeben.



In 97% der simulierten Fünfjahresperioden wäre eine Rendite von über 4% p.a. erwirtschaftet worden, wobei die maximal erzielte Rendite bei 11,25% p.a. gelegen hätte.

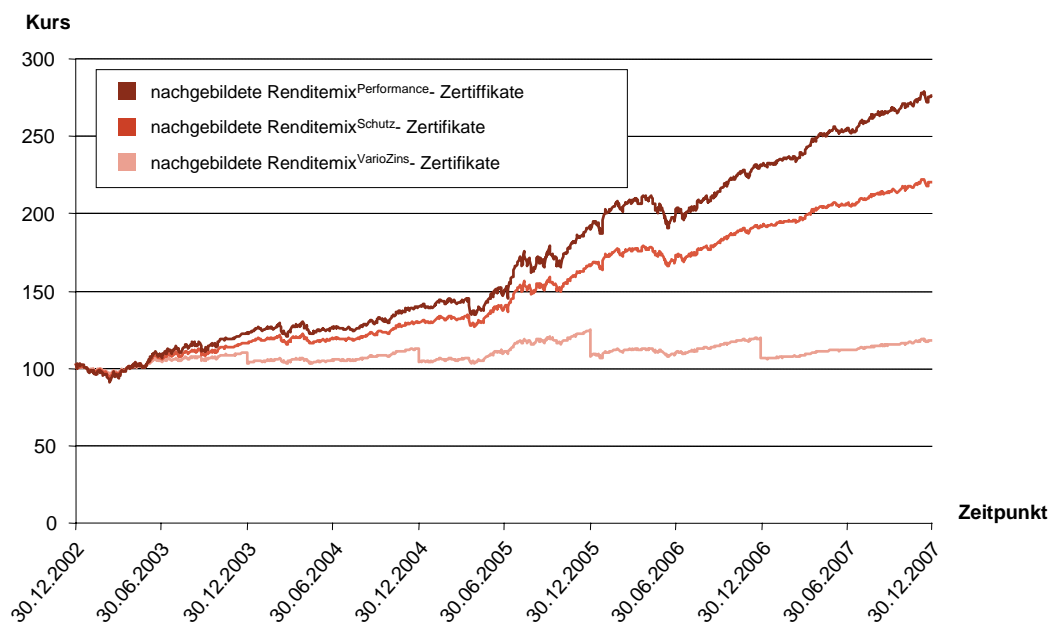
In keiner der untersuchten Laufzeitperioden hätte bei der Variante „VarioZins“ auf den dynamischen Kapitalschutz zurückgegriffen werden müssen. Bei den Renditemix^{VarioZins}- Zertifikaten verläuft die Stoppschwelle im Vergleich zu den Renditemix^{Schutz}- Zertifikaten in einem geringeren Abstand über dem Barwert einer Nullkuponanleihe. Zudem wird mit einem niedrigeren Prozentsatz an den Finanzinstrumenten partizipiert, so dass die Schwankung des Gesamtportfolios und somit das Risiko eines möglichen Auslösens der Stoppschwelle bei der Variante „VarioZins“ geringer ist. Es hätte sich daher eine positive Mindestrendite in Höhe von 3,26% p.a. im gleichen Betrachtungszeitraum ergeben.

Simulation der Wertentwicklungen

Aus den 1.303 simulierten Fünfjahresperioden für vergleichbare Anlageprodukte wurde für jede Variante die jeweils letzte Laufzeitperiode ausgewählt.

Die nachfolgenden historischen Simulationen beziehen sich auf frühere Wertentwicklungen, die kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse sind.

Quelle: eigene Berechnungen



KAUFEN UND VERKAUFEN

Die Zeichnungsfrist läuft vom 18. Februar bis 14. März 2008 [16 Uhr]⁵⁾.

Renditemix - Zertifikate sind bei jeder Bank oder Sparkasse sowie online bei den Direktbanken erhältlich. Zum Kauf wird lediglich die Wertpapierkennnummer (WKN) oder ISIN benötigt. Damit kann der Auftrag direkt an die Landesbank Berlin weitergeleitet werden. Die Zeichnung ist auch über den Börsenplatz Frankfurt möglich.

Nach Ablauf der Zeichnungsfrist können Renditemix - Zertifikate an den Börsenhandelsplätzen Berlin, Frankfurt am Main (Smart Trading) und Stuttgart (EUWAX[®]) börsentäglich zwischen 9 und 20 Uhr ge- bzw. verkauft werden. Die Landesbank Berlin stellt in der Regel fortlaufend handelbare Kurse.

⁵⁾ vorzeitige Schließung möglich

AUSSTATTUNGSMERKMALE

Emittentin:	Landesbank Berlin AG
Basiswert:	jeweiliger Renditemix-Index
Indexsponsor:	Landesbank Berlin AG
Währung:	Euro
Emissionskurs:	100,-- Euro zzgl. 3,-- Euro Agio
Indexratio:	1 : 1
Startniveau:	100,00 [Indexstand des Basiswertes am Emissionstag]
Investitionseinsatz bei Emission:	96,-- Euro Strategieeinsatz 3,-- Euro Strukturierungs- und Begebungsgebühr 1,-- Euro Platzierungsgebühr
Kapitalschutz:	siehe Tabelle „Varianten im Überblick“
Referenzkurs:	Schlusskurs des Basiswertes am letzten Bewertungstag
Stoppsmarke:	siehe Tabelle „Varianten im Überblick“; Es erfolgt eine kontinuierliche Betrachtung während der gesamten Handelszeit des Bewertungszeitraumes.
Kupon:	siehe Tabelle „Varianten im Überblick“
Rückzahlungsbetrag:	siehe Tabelle „Varianten im Überblick“
Mindesthandelbarkeit:	1 Stück
Zeichnungsfrist:	18. Februar bis 14. März 2008 [16 Uhr] ⁵⁾
Emissionstag:	14. März 2008
Valuta:	18. März 2008
Bewertungszeitraum:	14. März 2008 bis 14. März 2013
Bewertungstage:	jeweils der 14. März der Jahre 2009 bis 2013
Ausschüttungstage (Variante „VarioZins“):	jeweils der 21. März der Jahre 2009 bis 2012
Letzter Handelstag:	18. März 2013
Fälligkeitstag:	21. März 2013
ISIN / WKN:	siehe Tabelle „Varianten im Überblick“

BONITÄT DER LANDESBANK BERLIN AG

a) Rating für Verbindlichkeiten der Landesbank Berlin AG (jüngstes Rating vom August 2007):

Rating-Agentur	Langfrist-Rating	Ausblick
Moody's	A1	stabil
Fitch	AA-	stabil

Das jeweils aktuelle Rating ist zu finden unter: www.zertifikate.lbb.de

b) Haftungsverbund

Die Landesbank Berlin AG gehört dem Sicherungssystem der Sparkassen-Finanzgruppe an. Mehr Informationen unter: www.dsgv.de

⁵⁾ vorzeitige Schließung möglich

STEUERLICHE BEHANDLUNG (Einschätzung der Emittentin)

Varianten „Schutz“ und „VarioZins“

Veräußerung <u>vor</u> dem 1. Januar 2009	Veräußerung <u>ab</u> dem 1. Januar 2009
Gewinne unterliegen dem jeweiligen persönlichen Steuersatz.	Gewinne unterliegen - unabhängig von der Haltedauer - der dann geltenden Abgeltungssteuer i.H.v. 25%.

Stand: Januar 2008

Hinweis: Die steuerliche Behandlung hängt von den jeweiligen persönlichen Verhältnissen des Wertpapierinhabers ab und ist künftigen Änderungen unterworfen.

Variante „Performance“

Veräußerung <u>bis</u> zum 30. Juni 2009	Veräußerung <u>nach</u> dem 30. Juni 2009
Gewinne sind nach einjähriger Haltedauer steuerfrei.	Gewinne unterliegen - unabhängig von der Haltedauer - der dann geltenden Abgeltungssteuer i.H.v. 25%.

Stand: Januar 2008

Hinweis: Die steuerliche Behandlung hängt von den jeweiligen persönlichen Verhältnissen des Wertpapierinhabers ab und ist künftigen Änderungen unterworfen.

KOSTEN

Kostenart	Beschreibung	Höhe
Ausgabeaufschlag / Agio:	Einmalige Vergütung, die beim Erwerb im Rahmen der Zeichnung zusätzlich zum Preis des Zertifikates anfällt und die der Vertriebspartner erhält.	3,-- Euro
Platzierungsgebühr:	Wird dem Vertriebspartner von der Emittentin für die Vermittlung der Produkte gezahlt. Die Platzierungsgebühr ist eine einmalige Vergütung, die dem jeweiligen Renditemix-Index innerhalb der ersten 360 Tage entnommen wird und die Wertentwicklung der jeweiligen Renditemix - Zertifikate mindert.	1,-- Euro
Strukturierungs- und Begebungsgebühr:	Wird dem jeweiligen Renditemix-Index innerhalb der ersten 360 Tage entnommen und fließt der Emittentin für die Emission der Zertifikate zu. Sie mindert die Wertentwicklung der jeweiligen Renditemix - Zertifikate.	3,-- Euro
Handelsspanne im Sekundärmarkt:	Spanne zwischen dem Geld- und dem Briefkurs, die bei Erwerb bzw. Veräußerung der Zertifikate nach dem Emissionstag gilt.	3,-- Euro ⁶⁾

⁶⁾ wird von der Emittentin festgelegt und entspricht in etwa der Höhe des Agios; kann sich während der Laufzeit ändern.

RECHTLICHE HINWEISE

Die Werbemitteilung erfüllt nicht alle gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und sie unterliegt nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen (vgl. § 33b Absatz 5 und 6 WpHG).

Die in dieser Werbemitteilung enthaltenen Angaben stellen weder eine Anlageberatung oder eine Empfehlung, noch ein Angebot oder eine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung der genannten Wertpapiere dar. Sie dienen ausschließlich der Produktbeschreibung. Insbesondere handelt es sich nicht um eine Empfehlung, Geschäfte der angesprochenen Art zu tätigen. Eine individuelle Aufklärung durch einen Anlageberater und ggf. Steuerberater ist empfehlenswert. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der enthaltenen Informationen übernommen werden.

Neben den produktbezogenen Risiken bestehen bei Renditemix - Zertifikaten zusätzlich folgende allgemeine Risiken:

Die Wertentwicklung der Renditemix - Zertifikate spiegelt die positive wie negative Veränderung des jeweiligen Renditemix-Index wider, so dass Zinsveränderungen und mögliche Schwankungen, denen der jeweilige Index ausgesetzt sein kann, Einfluss auf die Wertentwicklung der jeweiligen Renditemix - Zertifikate nehmen können. Daher besteht die Möglichkeit, dass der ermittelte Wert der Renditemix - Zertifikate während der Laufzeit erheblich unter dem am Erwerbstag festgestellten Wert liegt. Sofern kein Kapitalschutz am Laufzeitende besteht (Renditemix^{Performance} - Zertifikate), besteht das Risiko des teilweisen oder vollständigen Verlustes des eingesetzten Kapitals, einschließlich der aufgewendeten Transaktionskosten. Ist der Erwerb zu einem höheren Kurs als der Kapitalschutz erfolgt (Renditemix^{Schutz} - Zertifikate, Renditemix^{VarioZins} - Zertifikate), kann der Rückzahlungsbetrag geringer sein als der eingesetzte Kapitalbetrag. Die Produktbedingungen bei den Renditemix^{VarioZins} - Zertifikaten und den Renditemix^{Schutz} - Zertifikaten sehen zwar eine Mindestrückzahlung von 100,- Euro pro Zertifikat am Laufzeitende vor, jedoch gilt diese nicht bei einem Verkauf der Zertifikate vor dem Laufzeitende. Werden die Renditemix - Zertifikate nach dem Emissionstag gekauft, kann das eingesetzte Kapital aufgrund möglicher, auch erheblicher, Schwankungen des Index höher oder auch erheblich höher sein als der Rückzahlungsbetrag oder – bei den Varianten „Schutz“ und „VarioZins“ – über dem Mindestrückzahlungsbetrag liegen.

Es ist zu beachten, dass sich der jeweilige Renditemix-Index auf Basis der zugrunde liegenden Referenzzinssätze sowie der enthaltenen Finanzinstrumente ermittelt. Die Berechnung erfolgt gemäß dem in den Endgültigen Bedingungen der jeweiligen Renditemix - Zertifikate beschriebenen Verfahren. Es handelt sich bei den verschiedenen Renditemix-Indizes nicht um börsengängige Indizes. Anleger sollten daher berücksichtigen, dass Absicherungsoperationen mangels geeigneter Derivate nicht ausgeführt werden können.

Bei den Renditemix - Zertifikaten handelt es sich um Wertpapiere, die erstmals öffentlich angeboten werden. Es lässt sich nicht voraussagen, ob und inwieweit sich ein Sekundärmarkt für die Wertpapiere entwickelt, zu welchem Preis die Wertpapiere an diesem Sekundärmarkt gehandelt werden und ob dieser Sekundärmarkt liquide sein wird oder nicht. Die Emittentin übernimmt keinerlei Rechtspflicht zur Stellung von regelmäßigen An- und Verkaufskursen oder hinsichtlich der Höhe oder des Zustandekommens derartiger Kurse. Sinkt der Wert des Basiswertes oder treten andere negative Faktoren auf, kann mangels Nachfrage die Handelbarkeit der Wertpapiere weiter abnehmen. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, einen liquiden Markt aufrechtzuerhalten.

Der Wert der jeweiligen Renditemix - Zertifikate kann durch die allgemeine Beurteilung der Bonität der Emittentin durch die Anleger beeinflusst werden. Neben den zuvor genannten Risiken besteht bei Schuldverschreibungen ein Emittentenausfallrisiko.

Die historischen Wertentwicklungen und Simulationen dienen ausschließlich der Veranschaulichung und stellen keine Garantie für zukünftige Wertentwicklungen dar. Darüber hinaus werden bei historischen Wertentwicklungen und Simulationen weder individuelle Transaktionskosten noch persönliche Steuern berücksichtigt. **Diese Werbebroschüre ersetzt nicht die möglicherweise individuell erforderliche Aufklärung über dieses Produkt durch das Wertpapierdienstleistungsunternehmen, bei dem der Erwerb des Produktes erfolgen soll. Die vorliegende Broschüre stellt ausschließlich die wichtigsten Ausstattungsmerkmale dar. Allein maßgeblich sind die Bedingungen und Angaben im Wertpapierprospekt, bestehend aus dem Basisprospekt vom 9. August 2007 samt Nachträgen sowie den jeweiligen Endgültigen Bedingungen, der bei umseitig genannter Adresse kostenfrei erhältlich bzw. im Internet unter www.zertifikate.lbb.de zum Download verfügbar ist. Renditemix^{Performance} - Zertifikate sind nicht für jeden Anleger geeignet, da sie auch zu erheblichen Verlusten führen können. Eine individuelle Aufklärung durch einen Anlageberater und ggf. Steuerberater ist daher empfehlenswert.**

© Januar 2008 Landesbank Berlin AG



Landesbank Berlin AG, Alexanderplatz 2, 10178 Berlin
Telefon: +49 30/869 629 00, Fax: +49 30/869 624 18
Videotext: N24 Text Seite 620 - 625
E-Mail: zertifikate@lbb.de, Internet: www.zertifikate.lbb.de